

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlage-Nr.: 2008/229

freigegeben am 17.12.2008

GB 3

Sachbearbeiter/in: Herr Guido Zech

Datum: 17.12.2008

Straßenbenennung im Gemeindegebiet

Beratungsfolge:

<u>Status</u>	<u>Datum</u>	<u>Gremium</u>
Ö	26.01.2009	Ausschuss für Bau, Planung, Umwelt und Straßen
N	10.02.2009	Verwaltungsausschuss
Ö	28.04.2009	Rat

Beschlussvorschlag:

Die bisherige Straßenbenennung „Amalienstraße“ wird aufgehoben und durch „Cäcilienring“ ersetzt.

Für den südlichen Teil des zweiten Bauabschnittes wird die neue Straßenbezeichnung „Amalienstraße“ vergeben.

Der dritte Bauabschnitt erhält die Straßenbezeichnung „Adelheidstraße“.

Sach- und Rechtslage:

Der Rat hatte in seiner Sitzung vom 23.05.2006 (Vorlage 2006/051A) die Benennung der Straßennamen für alle Bauabschnitte des Baugebietes Südlich Schlosspark beschlossen (siehe Anlage 1). Aufgrund einer Überarbeitung des Gesamtkonzeptes ist eine Änderung und Erweiterung dieses Beschlusses erforderlich.

Folgende Änderungen sind vorgesehen:

Die bisherige Straßenbenennung „Amalienstraße“ wird aufgehoben und durch „Cäcilienring“ ersetzt. Auf diese Weise wird der Cäcilienring zu einem tatsächlichen Ring.

Für den südlichen Teil des zweiten Bauabschnittes wird die neue Straßenbezeichnung „Amalienstraße“ vergeben.

Der dritte Abschnitt muss eine neue Straßenbezeichnung erhalten. Im Rahmen der Namensfindung wurde Frau Pauly vom Gemeindearchiv befragt.

Da bisher im Baugebiet „Südlich Schlosspark“ drei Straßennamen vergeben wurden, die an Oldenburger Herzoginnen bzw. eine Großherzogin erinnern, sollte für die in dem Gebiet neu zu benennende Straße ein Name gewählt werden, der in diesen Zusammenhang passt. Dafür bieten sich nur noch zwei Namen an, denn „Elisabeth“ (zwei Großherzoginnen und eine Erbprinzessin) kommt bereits in einem Straßennamen in der Nähe der katholischen Kirche vor.

Vorschlag 1: Adelheidstraße

Herzogin Adelheid (1800-1820), Tochter von Fürst Viktor von Anhalt-Bernburg-Schaumburg-Hoym, heiratete 1817 den Oldenburger Erbprinzen (ab 1829 Großherzog) Paul Friedrich August. Sie gebar zwei Töchter: 1818 Herzogin Amalie, die spätere Königin von Griechenland (s. „Amalienstraße“), und 1820 Herzogin Friederike, später Freifrau von Washington (s. „Friederikenstraße“), nach deren Geburt sie starb.

Vorschlag 2: Idastraße

Herzogin Ida (1804-1828) war die Schwester von Herzogin Adelheid. Der verwitwete Erbprinz Paul Friedrich August heiratete sie 1825. Sie wurde 1827 die Mutter (und damit die Stamm-Mutter der heutigen Oldenburger Herzöge) von Nikolaus Friedrich Peter, dem späteren Großherzog. Auch sie starb bald nach der Geburt. Der Großherzog heiratete 1831 ein drittes Mal, die Großherzogin Cäcilie, der bereits ein Straßename in diesem Baugebiet gewidmet wurde.

Die Verwaltung schlägt vor, die neue Erschließungsstraße Adelheidstraße zu nennen, da sich dieser Name von der Betonung besser in die Namensreihe Cäcilie, Amalie und Friederike einfügt, als dies beim Namen Ida der Fall ist.

Die künftige Benennung ergibt sich aus der Anlage 2.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine.

Anlagen:

1. Übersichtsplan für die gegenwärtige Straßenbenennung
2. Übersichtsplan für die künftige Straßenbenennung